

Schlüter®-KERDI-LINE-VARIO

Entwässerung

Variable Linienabläufe für Verbundabdichtungen

8.10

Produktdatenblatt

Anwendung und Funktion

Schlüter-KERDI-LINE-VARIO ist ein variables, mehrteiliges, lineares Ablaufsystem zum Bau von bodenebenen Duschen mit keramischen Fliesen oder Natursteinen.

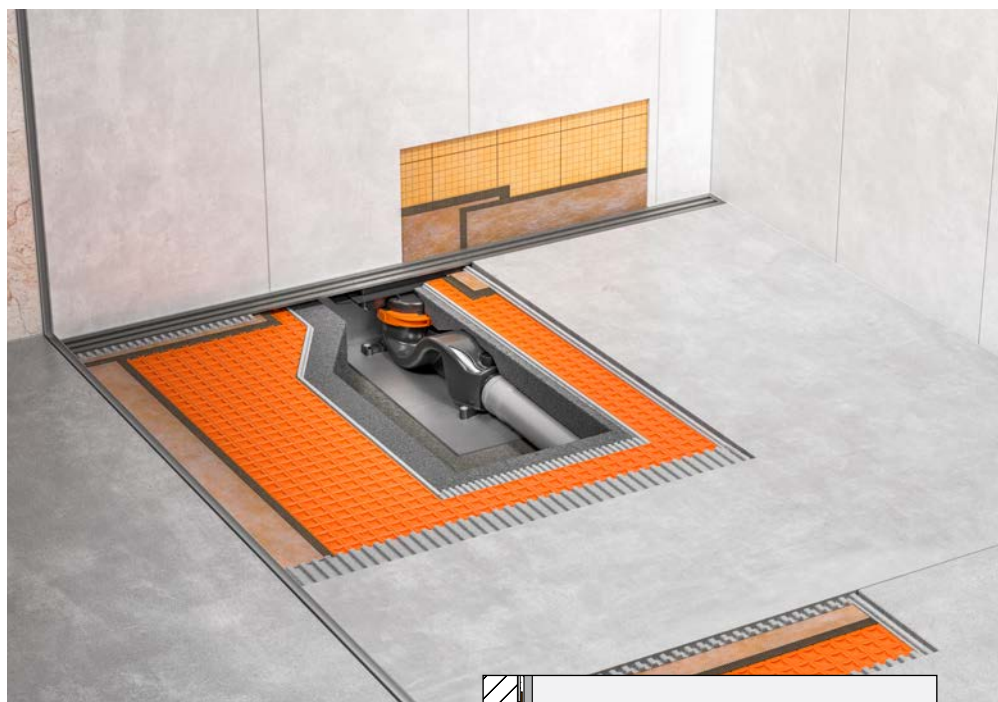
Die zweiteilige horizontale Ablaufeinheit von KERDI-LINE-VARIO setzt sich zusammen aus einem Ablaufgehäuse und einem Ablaufadapter. Das Ablaufgehäuse besteht aus einem sehr flach aufbauenden, um 360° drehbaren Wellenablauf mit einem im Ablaufgehäuse fest integrierten Geruchsverschluss. Alternativ gibt es das Ablaufgehäuse ohne integrierte Geruchsverschlusseinheit. Ein Zentral-Siphon ist in diesem Fall zwingend notwendig.

Durch die wellenförmige Konstruktion wird während des Wasserdurchlaufes eine hohe Strömungsgeschwindigkeit innerhalb des Bodenablaufes erreicht. Dadurch wird ein Selbstreinigungseffekt erzielt, was die Reinigungsintervalle erheblich verlängert.

Das im Set enthaltene Schallschutzelement verhindert zuverlässig eine punktuelle Schallübertragung des Ablaufgehäuses in die umliegende Wand- bzw. Bodenkonstruktion. Es dient zusätzlich als Positionierungshilfe beim direkten Wandeinbau.

Um eine besonders niedrige Aufbauhöhe zu gewährleisten, ist bei Schlüter-KERDI-LINE-VARIO H 40 der Ablaufadapter mit integrierter Schlüter-KERDI-FLEX-Manschette werkseitig wasserdicht in dem mit einer Dichtung ausgestatteten Ablaufgehäuse eingesteckt und über einen Klemmring gesichert. Durch das Lockern des Klemmrings ist das Ablaufgehäuse um 360° drehbar. Dadurch kann die Entwässerung an jede bauseitige Anschlusssituation angepasst werden.

Bei Schlüter-KERDI-LINE-VARIO H 50 kann der Ablaufadapter je nach individueller Anforderung höhengerecht abgelängt werden.

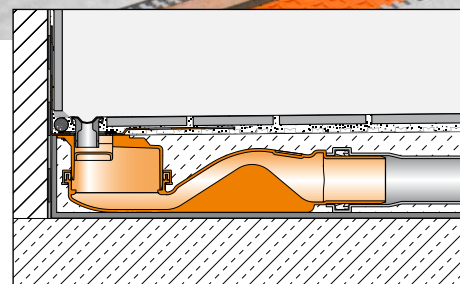


Für KERDI-LINE-VARIO stehen zwei Design-Entwässerungsprofile zur Verfügung. Diese sind variabel ablängbar, höhenverstellbar und werden werkseitig mit zwei passenden Endkappen ausgeliefert.

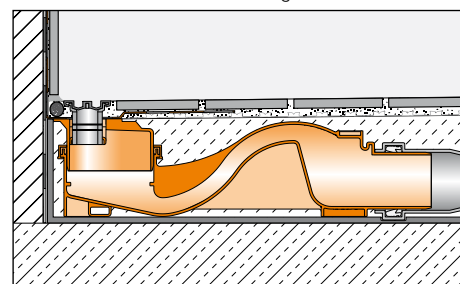
Schlüter-KERDI-LINE-VARIO COVE ist ein variabel kürzbares Hohlkehl-Entwässerungsprofil. Es besteht wahlweise aus gebürstetem Edelstahl V4A oder aus pulverbeschichtetem Aluminium mit TRENDLINE-Oberfläche. Es ist in den Längen 120 cm und 180 cm erhältlich.

Es stehen mit 26 mm und 34 mm zwei Profilbreiten zur Verfügung. Bei der schmalen Ausführung hat der Ablaufschlitz eine Breite von lediglich 8 mm und eine Länge von 140 mm.

Bei der breiteren Ausführung hat der Ablaufschlitz eine Breite von 14 mm bei einer



Schlüter-KERDI-LINE-VARIO H 40 mit Schlüter-KERDI-LINE-VARIO COVE 26-Abdeckung



Schlüter-KERDI-LINE-VARIO H 50 mit Schlüter-KERDI-LINE-VARIO WAVE 42-Abdeckung



Länge von ebenfalls 140 mm. Dieser wird durch einen herausnehmbaren Steg optisch ansprechend abgedeckt.

Bei der breiteren Ausführung steht optional ein Haarsieb zur Verfügung.

Schlüter-KERDI-LINE-VARIO WAVE ist ein variabel kürzbares W-förmiges Entwässerungsprofil. Es besteht ebenfalls aus gebürstetem Edelstahl V4A oder aus pulverbeschichtetem Aluminium mit TRENDLINE-Oberfläche. Es ist in den Längen 120 cm und 180 cm erhältlich.

In der Aluminiumausführung stehen zwei Profillbreiten von 34 mm und 42 mm zur Verfügung. Bei der schmaleren Ausführung ist der mittlere Ablaufschlitz lediglich 14 mm breit und 140 mm lang. Bei der 42 mm breiten Ausführung ist der Ablaufschlitz 24 mm breit sowie 140 mm lang und bietet somit ausreichend Platz für die Aufnahme eines optional erhältlichen Haarsiebes.

In der Edelstahlausführung mit einer Profillbreite von 42 mm ist der Ablaufschlitz 25 mm breit und 140 mm lang und bietet ebenfalls ausreichend Platz für die Aufnahme eines optional erhältlichen Haarsiebes.

Bei allen KERDI-LINE-VARIO WAVE-Profilausführungen wird der Ablaufschlitz durch einen herausnehmbaren Steg optisch ansprechend abgedeckt. Entsprechende Abbildungen finden Sie auf Seite 7.

Die werkseitig in den Ablaufadapter integrierte, flexible KERDI-Manschette dient zum sicheren Anschluss des Ablaufkörpers an die Verbundabdichtung – sowohl im Bodenbereich als auch an aufgehenden Wänden. Sie wird während des Einbaus durch den transparenten Bauschutzdeckel geschützt.

Somit ergeben sich in Verbindung mit den Abdichtungssystemen Schlüter-KERDI, Schlüter-DITRA, Schlüter-DITRA-HEAT oder Schlüter-KERDI-BOARD und den dazugehörigen Systemdichtklebern Schlüter-KERDI-COLL-L bzw. Schlüter-KERDI-FIX geprüfte Verbundabdichtungen mit anschließender Linienentwässerung. Die Schlüter-Abdichtungssysteme verfügen über allgemein bauaufsichtliche Prüfzeugnisse (abP) sowie über eine europäische Zulassung (ETA = European Technical Assessment).

KERDI-LINE ist eine Systemkomponente der oben genannten Abdichtungssysteme und darf entsprechend der Abdichtungsnorm DIN 18534 eingebaut werden.

Hinweis:

Bei KERDI-LINE-VARIO ist durch die variable Abaufführung der Einbau eines Gefälleestrichs erforderlich. Der Estrich ist mit DITRA (siehe Produktdatenblatt 6.1) oder DITRA-HEAT (siehe Produktdatenblatt 6.4) auf der Oberfläche abzudichten. Als Systemergänzung stehen die Schlüter-SHOWERPROFILE-S und -R (siehe Produktdatenblatt 14.1) für den Bodenanschluss bzw. Wandanschluss zur Verfügung. Für die Schräge der Seitenwangen ist SHOWERPROFILE-S – dem Gefälle entsprechend – keilförmig ausgebildet. Die Umfassungswände sind mit KERDI abzudichten (siehe Produktdatenblatt 8.1) oder mit KERDI-BOARD (siehe Produktdatenblatt 12.1) als Abdichtung herzustellen.

Material

Das KERDI-LINE-VARIO WAVE-Entwässerungsprofil besteht aus eloxiertem Aluminium, das nachträglich mit einer hochwertigen Strukturpulverbeschichtung versehen wird. Es ist auch in Edelstahl V4A (Werkstoff-Oberflächen-Nr.: 1.4404 = AISI 316L) mit gebürsteter Oberfläche erhältlich.

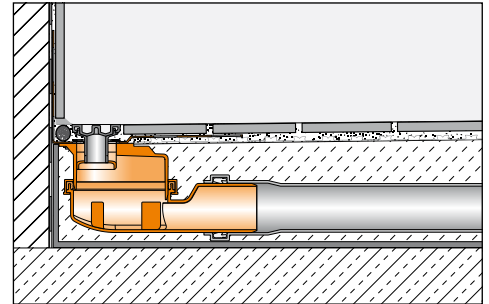
Schlüter-KERDI-LINE-VARIO COVE besteht aus eloxiertem Aluminium, das nachträglich mit einer hochwertigen Strukturpulverbeschichtung versehen wird. Es ist auch in Edelstahl V4A (Werkstoff-Oberflächen-Nr.: 1.4404 = AISI 316L) mit gebürsteter Oberfläche erhältlich.

Wellenablauf/Ablaufgehäuse und der Ablaufadapter werden aus hochschlagfestem PP (Polypropylen) gefertigt.

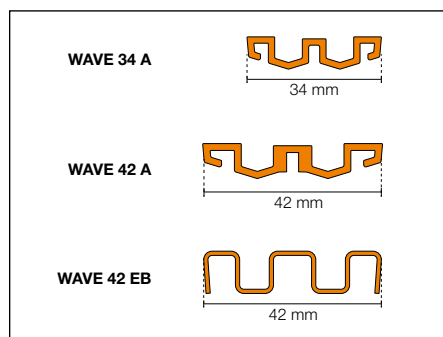
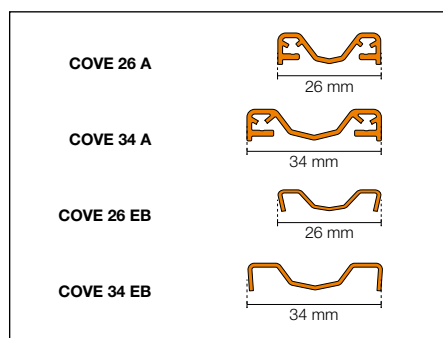
Die am Ablaufadapter fest verschweißte KERDI-Abdichtungsmanschette für den Anschluss an die Verbundabdichtung (siehe Produktdatenblatt 8.1) ist aus einer Polyethylenbahn gefertigt.

Der Klemmring am Wellenablauf/Ablaufgehäuse besteht aus farbigem PVC (Polyvinylchlorid).

Der Bauschutzdeckel ist aus transparentem Acrylnitril-Butadien-Styrol (ABS) gefertigt.



Schlüter-KERDI-LINE-VARIO H 40 ohne GV-Einheit. Eine externe GV-Einheit ist notwendig



Materialeigenschaften und Einsatzgebiete

Das Schlüter-KERDI-LINE-VARIO-Entwässerungssystem H50 G5 ist gemäß DIN EN 1253-1 geprüft und zertifiziert. Die Ausführung H40 G5 ist gemäß DIN EN 1253-2 geprüft und zertifiziert. Die Ausführung H40 G6 entspricht der DIN EN 1253-6.

Alle Entwässerungsprofile bis auf das WAVE-Profil aus Aluminium sind rollstuhlgeeignet.

Schlüter-KERDI-LINE-VARIO-Entwässerungsprofile werden in einer Vielzahl von unterschiedlichen Materialien und Oberflächen hergestellt. Klären Sie im Einzelfall, ob das vorgesehene Entwässerungssystem für die zu erwartenden chemischen, mechanischen oder sonstigen Belastungen geeignet ist. Im Folgenden finden Sie einige allgemeine Hinweise zu den Materialeigenschaften.

Die Entwässerungsprofile COVE und WAVE aus gebürstetem Edelstahl V4A (Werkstoff-Oberflächen-Nr. 1.4404 = AISI 316L) sind besonders für Anwendungen geeignet, die neben einer hohen mechanischen Belastbarkeit eine Beständigkeit gegenüber Chemikalien, zum Beispiel durch saure oder alkalische Medien oder Reinigungsmittel, erfordern. Diese Profile können Sie in Badezimmern von Wohnungen, Altenheimen, Hotels, Schulen sowie Reihenwasch- und Duschanlagen einsetzen. Auch Edelstahl der Qualität 1.4404 ist nicht beständig gegen alle chemischen Belastungen wie zum Beispiel durch Salz- oder Flusssäure sowie bestimmte Chlor- und Solekonzentrationen. Dies gilt in bestimmten Fällen auch für Sole-Meerwasserschwimmb Becken. Klären Sie den Einsatz bei besonderen zu erwartenden Belastungen rechtzeitig ab. Bei den Entwässerungsprofilen COVE und WAVE aus Aluminium (Alu strukturbeschichtet) handelt es sich um Oberflächen mit Naturcharakter. Das Aluminium ist vorbehandelt (eloxiert) und mit Pulverlack beschichtet. Die Beschichtung ist farbstabil sowie UV- und witterungsbeständig. Die Profile können in Badezimmern von Wohnungen, Altenheimen oder Hotels eingesetzt werden. Sichtkanten sind vor schmirgelnder oder kratzender Beanspruchung zu schützen.

Hinweise

Zum einfachen periodischen Reinigen der Entwässerungsrinne und des Ablaufbereiches sind dem Set besonders gut geeignete Reinigungsbürsten mit Verwendungshinweisen beigelegt. Für alle Reinigungsmittel gilt, dass sie frei von Salz- und Flusssäure sein müssen. Der Kontakt mit anderen Metallen wie zum Beispiel normalem Stahl ist zu vermeiden, da dieser zu Fremdstoffen führen kann.

Dies gilt auch für Werkzeuge wie Spachtel oder Stahlwolle, mit denen zum Beispiel Mörtelrückstände entfernt werden. Für empfindliche Oberflächen sind keine schmirgelnden Reinigungsmittel zu verwenden. Im Bedarfsfall empfehlen wir die Verwendung der Edelstahl-Reinigungspolitur Schlüter-CLEAN-CP.

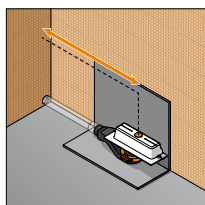


Schlüter-Reinigungsbürsten für KERDI-LINE-VARIO

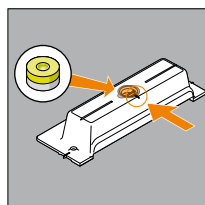


Verarbeitung KERDI-LINE-VARIO H 40

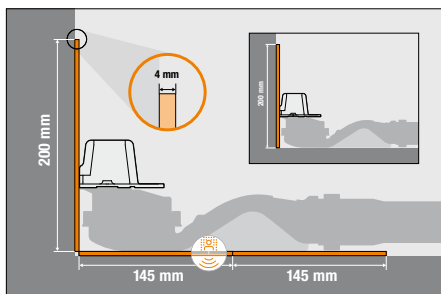
- Das KERDI-LINE-VARIO H 40 Ablaufgehäuse inklusive Adapter wird mittig auf die Tragkonstruktion bzw. auf das mitgelieferte 4 mm dicke Schallschutzelement (eventuell auf geeigneter Trittschalldämmung, siehe hierzu auch Kapitel Schallschutz) positioniert (1). Beachten Sie dabei die Mittelkennzeichnung auf dem Bauschutzdeckel (1a). Zur optimalen Ausrichtung können Sie die beiliegende Wasserwaagenlibelle in die dafür vorgesehene Vertiefung im Bauschutzdeckel einlegen.



1

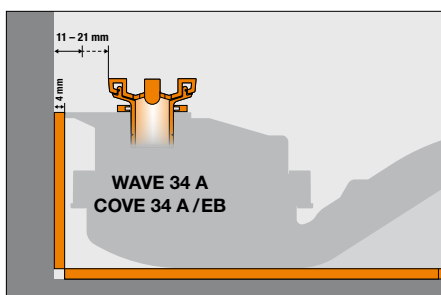


1a

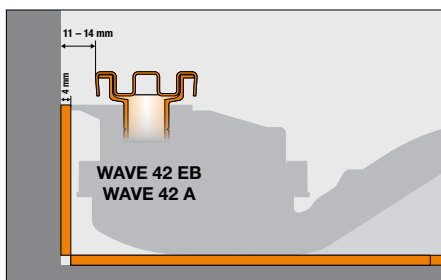


2

- Beim direkten Wandeinbau (2) wird das Ablaufgehäuse inklusive Adapter und Bauschutzdeckel direkt mit dem im Set enthaltenen 4 mm dicken Schallschutzelement vor der aufgehenden Wand positioniert. Dadurch wird ein definierter Abstand von 11 mm zur aufgehenden Wand (ohne Wandbelag) bei Verwendung der WAVE-Profile (2a + b) sichergestellt.

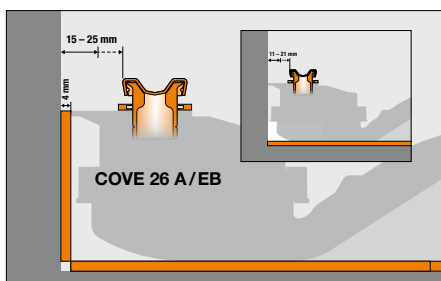


2a



2b

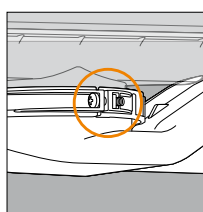
- Bei Verwendung von COVE 26-Profilen (2c) entsteht in Verbindung mit dem Schallschutzelement ein Wandabstand von 15 mm. Um hier ebenfalls einen Wandabstand von nur 11 mm zu erreichen, muss bei Verwendung der COVE 26-Profile auf die Anwendung des Schallschutzelementes im Wandbereich verzichtet (2c) werden. Oder die Differenz muss mit geeignetem Material, beispielsweise 5 mm Schlüter-KERDI-BOARD, kompensiert werden. Alternativ kann auch bei gleicher Optik das nur um 8 mm breitere COVE 34-Profil eingesetzt werden.



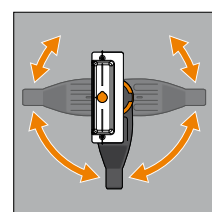
2c

- Zum Anschluss an die Entwässerungsleitung lösen Sie den Klemmring mit dem beiliegenden Inbusschlüssel (3) und richten dann das Ablaufgehäuse entsprechend den baulichen Gegebenheiten aus (3a).
- Anschließend prüfen Sie, ob der Adapter noch bis zum Anschlag eingesteckt ist (4). Danach ziehen Sie den Klemmring wieder handfest an.
- Nach Anschluss an die Entwässerungsleitung prüfen Sie nochmals die gewünschte Positionierung. Zum Ausgleich von Unebenheiten und zum Höhenausgleich kann das Ablaufgehäuse auch auf einer Ausgleichsschicht passgenau ausgerichtet werden (5).

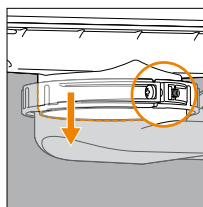
- Führen Sie bitte eine Dichtigkeitsprüfung durch (6).
- Den Gefälleestrich (2 %) der Duschrfläche bauen Sie so ein, dass dieser das gesamte Ablaufgehäuse vollständig lastabtragend umschließt (7). Der werkseitig verschraubte Bauschutzdeckel dient hierbei als Ausricht- und Abziehhilfe und schließt bündig mit der Estrichoberkante ab (7a).



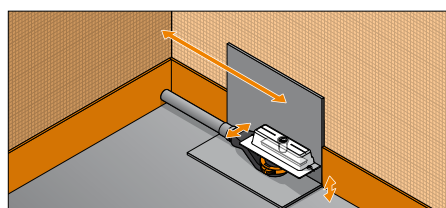
3



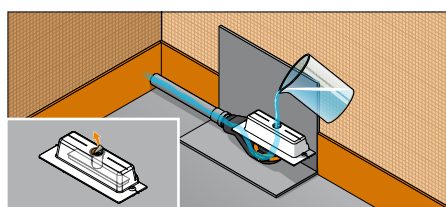
3a



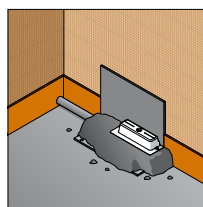
4



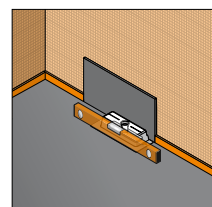
5



6



7



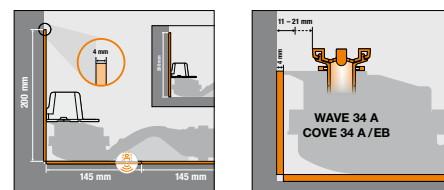
7a



Verarbeitung KERDI-LINE-VARIO H 50

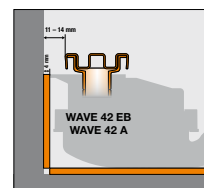
1. Das KERDI-LINE-VARIO H 50 Ablaufgehäuse wird auf die Tragkonstruktion oder das mitgelieferte 4 mm dicke Schallschutzelement positioniert (1). (Es kann auch auf einer geeigneten Trittschalldämmung positioniert werden, siehe hierzu Kapitel Schallschutz.) Beachten Sie dabei die Mittelkennzeichnung auf dem Bauschutzdeckel (1a). Zur optimalen Ausrichtung können Sie die beiliegende Wasserwaagenlibelle in die dafür vorgesehene Vertiefung im Bauschutzdeckel einlegen. Der Ablaufadapter wird entsprechend der Höhe des Bodenaufbaus abgelängt, sauber entgratet (1b) und nach Lösen des Klemmrings unter Zunahme des beiliegenden Gleitfettes in das Ablaufgehäuse eingesteckt (1c). Hinweis: Um Höhenbewegungen bei Belägen mit Dämmung sicherzustellen, kürzen Sie den Ablaufadapter so weit, dass dieser nicht auf dem Ablaufgehäuse aufsetzt (1d).
2. Beim direkten Wandeinbau wird das Ablaufgehäuse inklusive Adapter und Bauschutzdeckel direkt mit dem im Set enthaltenen 4 mm dicken Schallschutzelement vor der aufgehenden Wand positioniert (2). Dadurch wird ein definierter Abstand von 11 mm zur aufgehenden Wand (ohne Wandbelag) bei Verwendung der Schlüter-WAVE-Profile sichergestellt (2a + b). Bei Verwendung von COVE 26-Profilen entsteht in Verbindung mit dem Schallschutzelement ein Wandabstand von 15 mm. Um hier ebenfalls einen Wandabstand von nur 11 mm oder weniger zu erreichen, muss bei Verwendung der COVE 26-Profile auf die Anwendung des Schallschutzelementes im Wandbereich verzichtet (2c) werden. Oder die Differenz muss mit geeignetem Material, beispielsweise 5 mm Schlüter-KERDI-BOARD, kompensiert werden. Alternativ kann auch bei gleicher Optik das nur um 8 mm breitere COVE 34-Profil eingesetzt werden.
3. Zum Anschluss an die Entwässerungsleitung richten Sie das Ablaufgehäuse entsprechend den baulichen Gegebenheiten aus (3).
4. Prüfen Sie die Passung des Ablaufgehäuses und ziehen Sie danach den Klemmring wieder handfest an (4).

5. Nach Anschluss an die Entwässerungsleitung prüfen Sie nochmals die gewünschte Positionierung. Zum Ausgleich von Unebenheiten und zum Höhenausgleich kann das Ablaufgehäuse auch auf einer Ausgleichsschicht passgenau ausgerichtet werden. Mit Hilfe des beigefügten Befestigungs-Sets lässt sich optional das Ablaufgehäuse mit der Tragkonstruktion fest verschrauben (5b).
6. Führen Sie bitte eine Dichtigkeitsprüfung durch (6).
7. Vor dem Estricheinbau entnehmen Sie bitte die beiliegende Wasserwaagenlibelle. Den Gefälleestrich (2 %) der Duschkfläche bauen Sie so ein, dass dieser das gesamte Ablaufgehäuse vollständig lastabtragend umschließt (7). Der werkseitig verschraubte Bauschutzdeckel dient hierbei als Ausricht- und Abziehhilfe und schließt bündig mit der Estrichoberkante ab (7a).

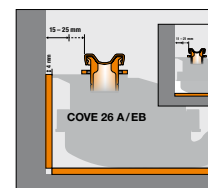


2

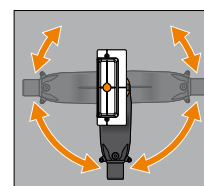
2a



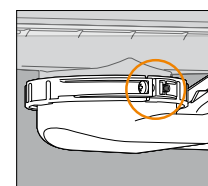
2b



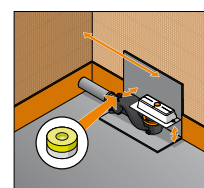
2c



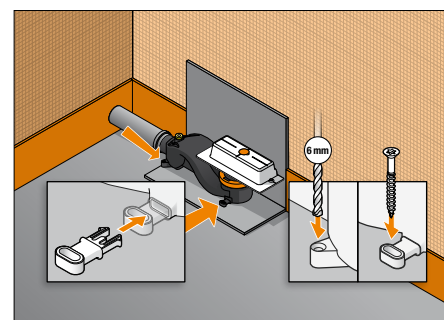
3



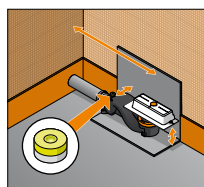
4



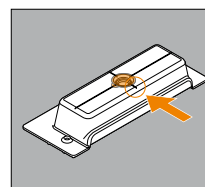
5



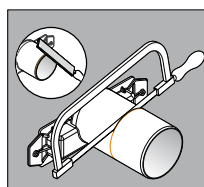
5a



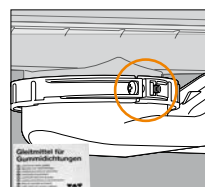
1



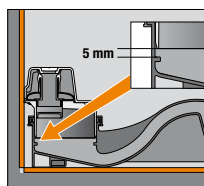
1a



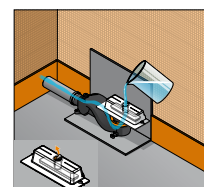
1b



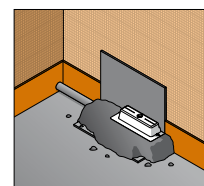
1c



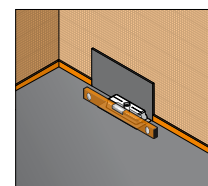
1d



6



7

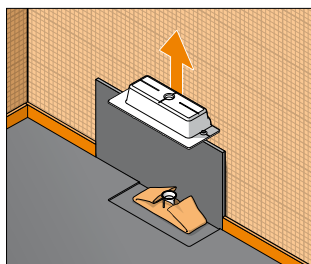


7a

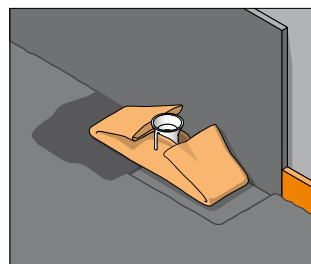


Entkopplung und Abdichtung

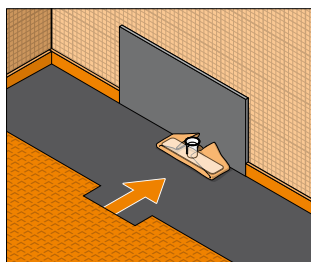
8. Wenn die Estrichfläche begehbar ist, demontieren Sie den Bauschutzdeckel (8). Entstandene Estrichfehlstellen in diesem Bereich gleichen Sie mit Dünnbettmörtel aus (8a).
9. Anschließend verkleben Sie DITRA mit Dünnbettmörtel (Zahnungsempfehlung 3 x 3 mm oder 4 x 4 mm) oder DITRA-HEAT (Zahnungsempfehlung 6 x 6 mm) fest auf der Estrichfläche (9). Die Randdämmstreifen und das Schallschutzelement schneiden Sie höhengerecht ab (9a). Das Fliesenformat auf DITRA bzw. DITRA-HEAT muss mindestens 5 x 5 cm betragen (siehe auch Produktdatenblatt 6.1 bzw. 6.4).
10. Zum Verkleben der KERDI-Manschette tragen Sie auf der sich anschließenden Flächenabdichtung den Dichtkleber KERDI-COLL-L (siehe Produktdatenblatt 8.4) mit einer Zahnkelle 3 x 3 mm oder 4 x 4 mm auf (10) und betten darin die KERDI-Manschette vollflächig ein (10a). Die klebeoffene Zeit muss beachtet werden.
11. Auch Wandanschlüsse sind mit KERDI-KEBA-Dichtbändern unter Verwendung von KERDI-COLL-L zu verkleben und fachgerecht herzustellen (11).
12. Als Belagsmaterialien können Fliesen oder Naturstein aufgebracht werden (12). (Belagsdicken je nach gewähltem Entwässerungsprofil, siehe Seite 6, Tab. 12a)



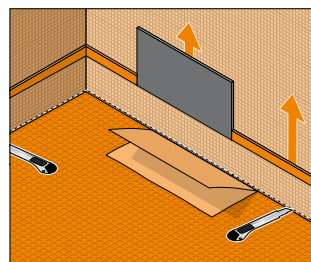
8



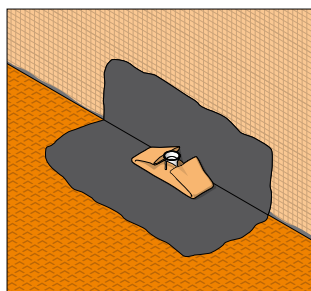
8a



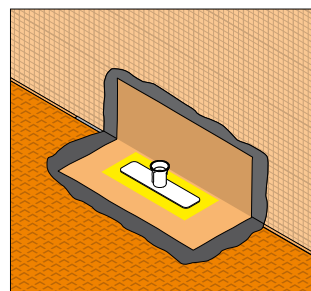
9



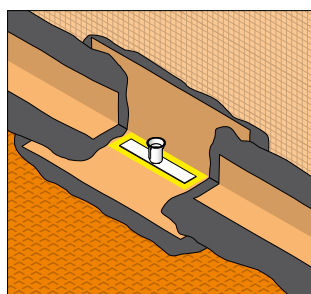
9a



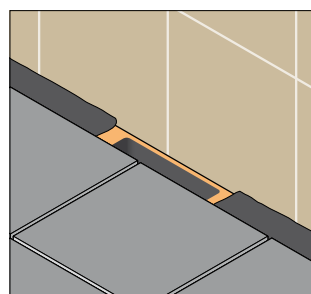
10



10a



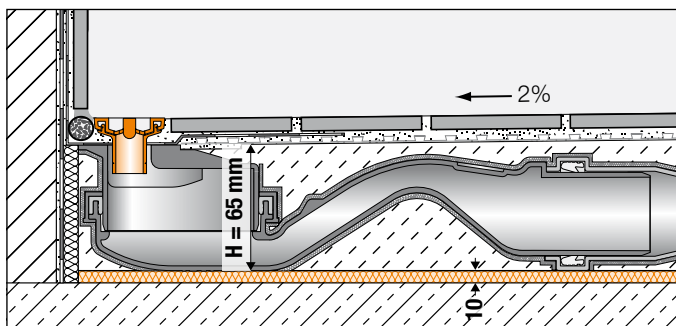
11



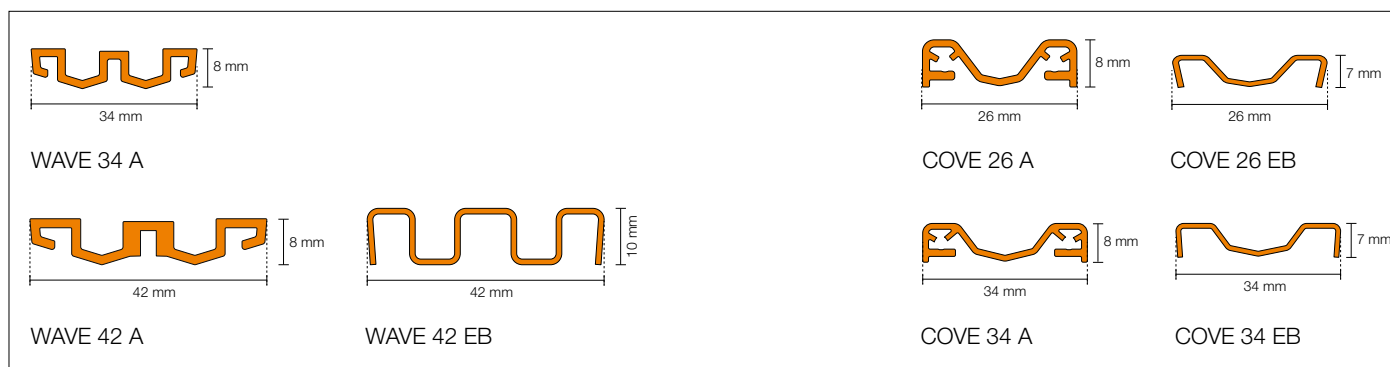
12

Schallschutz

Zur Einhaltung des Schallschutzes gemäß DIN 4109, VDI 4100, ÖNORM B 8115-2 und/oder SIA 181 steht mit Schlüter-KERDI-LINE-SR eine Schalldämmmatte zur Verfügung, die mit geprüften Aufbauvarianten von KERDI-LINE-VARIO die Anforderungen an den Trittschall- und Installationsgeräuschpegel sowie an die Benutzungsgerausche erfüllt. Detailliertere Informationen finden Sie in der Planungsgrundlage.



Duschbereich mit Schlüter-KERDI-LINE-VARIO auf Schlüter-KERDI-LINE-SR



Verarbeitung Entwässerungsprofile

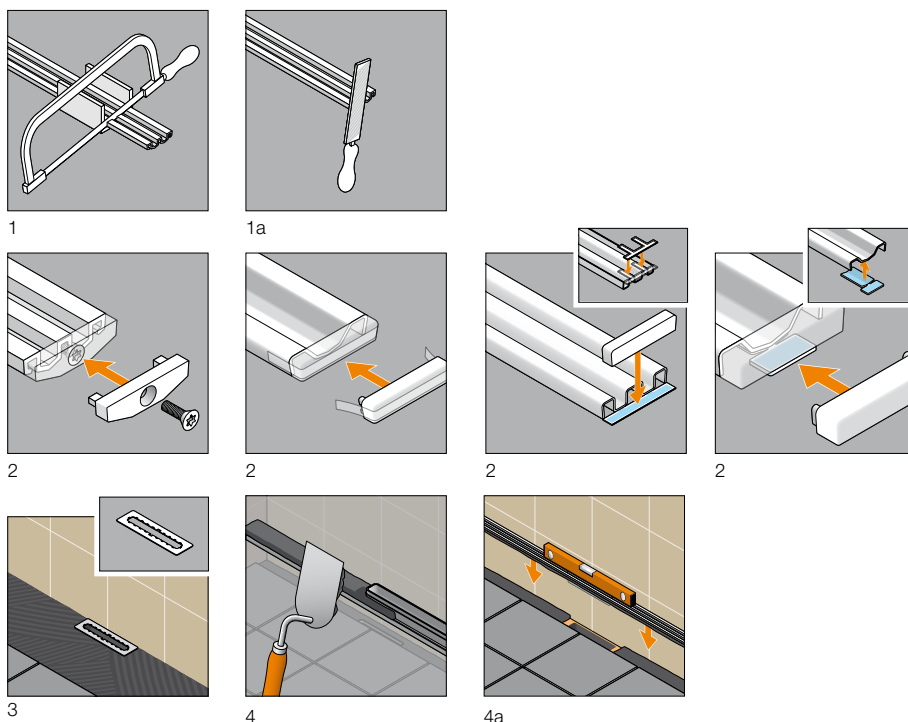
1. Das Entwässerungsprofil längen Sie entsprechend den baulichen Anforderungen mit der beiliegenden Schneidlehre oder mit einer geeigneten Handsäge (nicht mit einem Winkelschneider) ab (1) und entgraten das Profil anschließend (1a).
2. Für den einfachen und formschönen Abschluss sind im Lieferumfang je zwei Endkappen enthalten (2).
3. Bei den Profilen COVE 26 und 34 sowie WAVE 34 liegt ein Abdeckrahmen bei, den Sie im Vorfeld mithilfe von Dünnbettmörtel passgenau auf dem Ablaufadapter fixieren (3).
4. Die Höhe des Entwässerungsprofils richten Sie durch Unterfüllen von Dünnbettmörtel so ein (4), dass es oberflächenbündig mit dem Belag abschließt, eher etwas tiefer. Zur optimalen Lastabtragung achten Sie insbesondere im Bereich der Ablauföffnung auf ein hohlraumfreies Einbetten des Entwässerungsprofils mit Mörtel.

Hinweis:

Der Einbau von KERDI-LINE-VARIO ist auch in Holzkonstruktionen möglich. Entsprechende Details sind auf Anfrage erhältlich. Die Entwässerung erfolgt nach dem Prinzip der Oberflächenentwässerung. Hierbei kommt es im Bereich des Entwässerungsprofils konstruktionsbedingt zu einem Wasseranstau von ca. 1 cm. Deshalb ist die Positionierung der Linienentwässerung KERDI-LINE-VARIO nur für den Wand- und Mittelbereich vorgesehen und nicht zum Einsatz im Eingangsbereich der Duschfläche. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an unseren anwendungstechnischen Verkauf.

Artikel	Belagsdicke (d)	mit Verlängerung	Verl.-Typ
COVE 26 A	6–15 mm*	15–25 mm*	VR-DSE 14
COVE 26 EB	6–15 mm*	15–25 mm*	VR-DSE 14
COVE 34 A	6–15 mm*	15–25 mm*	VR-DSE 14
COVE 34 EB	6–15 mm*	15–25 mm*	VR-DSE 14
WAVE 34 A	6–15 mm*	15–25 mm*	VR-DSE 14
WAVE 42 EB	8–18 mm*	18–28 mm*	VR-DSE 23
WAVE 42 A	6–15 mm*	15–25 mm*	VR-DSE 23

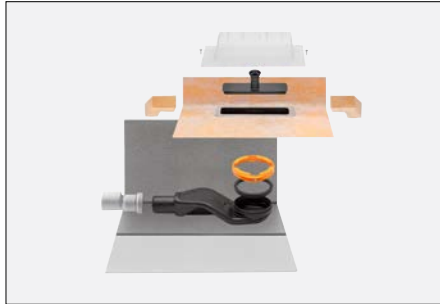
* bei DITRA-HEAT-DUO – 3 mm





Schlüter®-KERDI-LINE-VARIO H 40 G5

Horizontaler Ablauf mit im Ablaufgehäuse fest integriertem Geruchsverschluss



Ablauf DN 40

Sperrwasserhöhe 25 mm

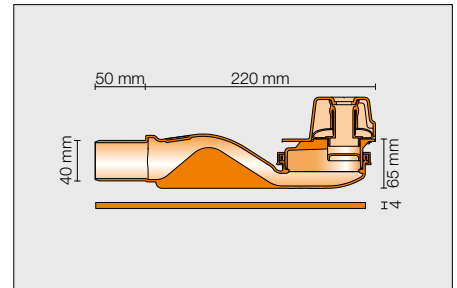
Einbauhöhe 65 mm

Ablaufleistung gemäß DIN EN 1253:

bei 2 cm Anstauhöhe = 0,50 l/s (30 l/min)

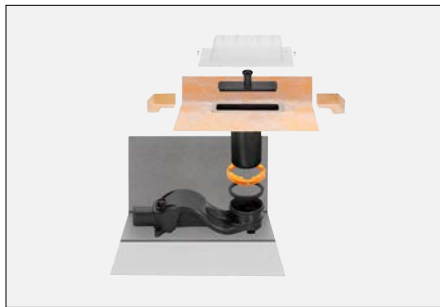
bei 1,5 cm Anstauhöhe = 0,45 l/s (27 l/min)

bei 0,5–1 cm Anstauhöhe = 0,4 l/s (24 l/min)



Schlüter®-KERDI-LINE-VARIO H 50 G5

Horizontaler Ablauf mit im Ablaufgehäuse fest integriertem Geruchsverschluss



Ablauf DN 50

Sperrwasserhöhe 50 mm

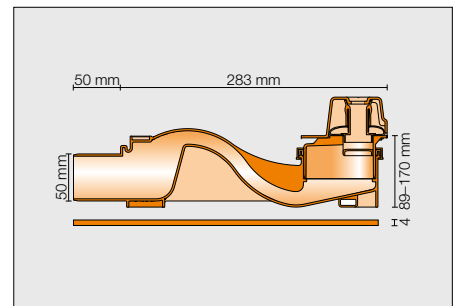
Einbauhöhe mind. 89 mm

Ablaufleistung gemäß DIN EN 1253:

bei 2 cm Anstauhöhe = 0,80 l/s (48 l/min)

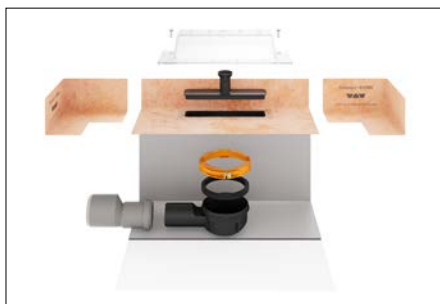
bei 1,5 cm Anstauhöhe = 0,75 l/s (45 l/min)

bei 0,5–1 cm Anstauhöhe = 0,7 l/s (42 l/min)



Schlüter®-KERDI-LINE-VARIO H 40 G6

Horizontaler Ablauf
ohne Geruchsverschluss



Ablauf DN 40

Einbauhöhe 70 mm

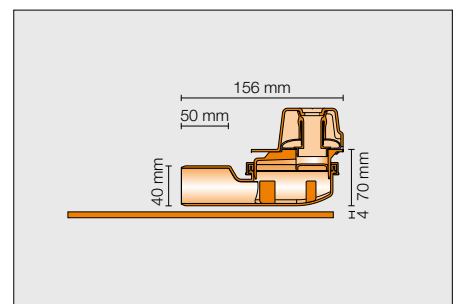
Ablaufleistung gemäß DIN EN 1253

(ohne externe GV-Einheit):

bei 2 cm Anstauhöhe = 0,60 l/s (36 l/min)

bei 1,5 cm Anstauhöhe = 0,55 l/s (33 l/min)

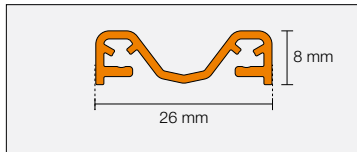
bei 0,5–1 cm Anstauhöhe = 0,50 l/s (30 l/min)



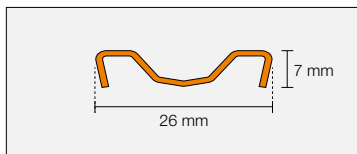
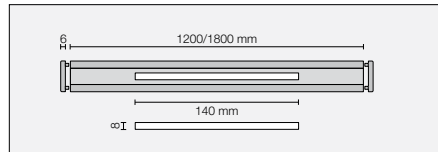


Schlüter®-KERDI-LINE-VARIO

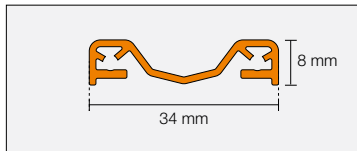
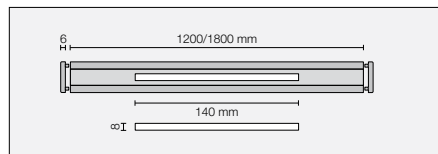
**Variabel ablängbare Entwässerungsprofile mit Endkappen,
Aluminium pulverbeschichtet oder Edelstahl gebürstet**



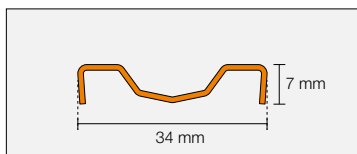
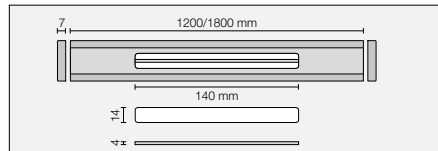
Schlüter-KERDI-LINE-VARIO COVE 26



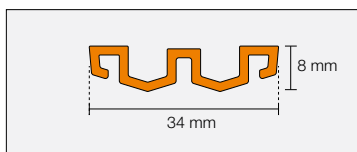
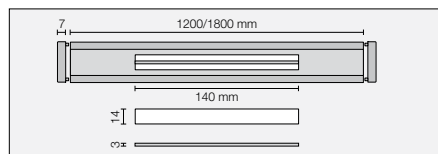
Schlüter-KERDI-LINE-VARIO COVE 26 EB



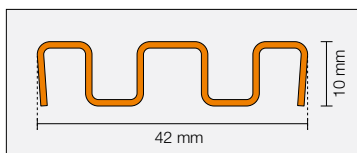
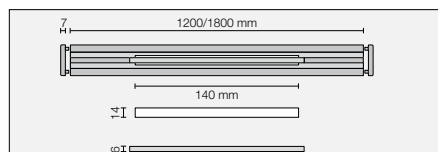
Schlüter-KERDI-LINE-VARIO COVE 34 A



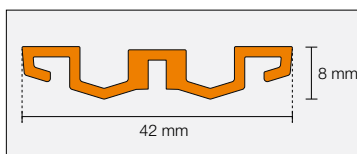
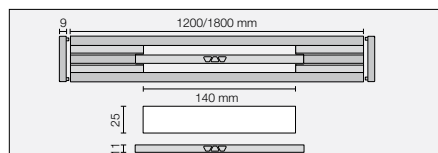
Schlüter-KERDI-LINE-VARIO COVE 34 EB



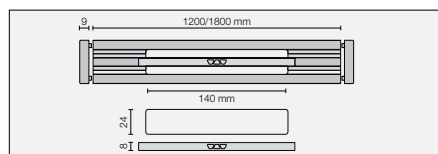
Schlüter-KERDI-LINE-VARIO WAVE 34 A



Schlüter-KERDI-LINE-VARIO WAVE-42 EB



Schlüter-KERDI-LINE-VARIO WAVE 42 A



Die Entwässerungsprofile aus Aluminium werden pulverbeschichtet und sind in folgenden Oberflächen und Farben lieferbar:

MBW = brillantweiß matt

MGS = graphitschwarz matt

TSBG = strukturbeschichtet
beigegrau

TSC = strukturbeschichtet
creme

TSDA = strukturbeschichtet
dunkelanthrazit

TSI = strukturbeschichtet
elfenbein

TSOB = strukturbeschichtet
bronze

TSSG = strukturbeschichtet
steingrau

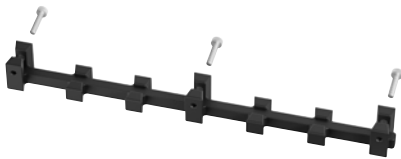
TSG = strukturbeschichtet
grau



Schlüter®-KERDI-LINE-VARIO-DSE 14

Rahmenverlängerung für die Abdeckungen COVE 26 und 34 sowie WAVE 34 für Belagsdicken von 15 bis 25 mm

Verlängerung Schlüter-KERDI-LINE-VARIO-DSE 14



Schlüter®-KERDI-LINE-VARIO-S 14

Haarsieb für den nachträglichen Einbau in COVE 34

Haarsieb für COVE 34



Schlüter®-KERDI-LINE-VARIO-DSE 23

Rahmenverlängerung für die Abdeckung WAVE 42 für Belagsdicken von 15 bis 25 mm

Verlängerung Schlüter-KERDI-LINE-VARIO-DSE 23



Schlüter®-KERDI-LINE-VARIO-S 23

Haarsieb für den nachträglichen Einbau in WAVE 42

Haarsieb für WAVE 42

Textbausteine im Internet unter:
www.schluter.de/ausschreibungstexte.aspx



QR-Code
zum Installationsvideo



